



Anwendungsgebiet:

weber.mix 627 Fugmörtel eignet sich zum haftschlüssigen Verfugen von Sicht- und Verblendmauerwerk. **weber.mix 627** darf nur in Verbindung mit normgerechten Vormauersteinen verwendet werden, die frei von schädlichen, ausblühfähigen Salzen sind.

Produktbeschreibung:

weber.mix 627 ist ein werksmäßig hergestellter Trockenmörtel nach DIN EN 998-2.

Zusammensetzung:

Zement, klassierte mineralische Zuschläge, Hydrophobierungsmittel, Kalk-, zement- und lichtbeständige Pigmente (nicht bei Farbton „naturgrau“)

Produkteigenschaften:

- ist frostsicher
- hemmt die Wasseraufnahme
- ist diffusionsoffen
- hat eine sehr gute Flankenhaftung

Druckfestigkeit:

> 10 N/mm²

Festigkeitsklasse:

M 10 (DIN EN 998-2)

Mörtelgruppe:

MG III (DIN 1053-1)

Qualitätssicherung:

weber.mix 627 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 998-2.

Allgemeine Hinweise:

- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.
- Während der Verarbeitung und Austrocknung des Mörtels darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken (siehe DIN 1053, Teil 1 Rezeptmauerwerk).

Besondere Hinweise:

- Die Verwendung von Frostschutzmitteln und Auftausalzen ist nicht zulässig.
- Der Farbton „naturgrau“ kann in Abhängigkeit vom verwendeten Zement und der jeweiligen Produktionsstätte schwanken

Fugmörtel zum haftschlüssigen Verfügen von Sicht- und Verblendmauerwerk

Untergrundvorbereitung:

- Vor Beginn der Verfugung sollte das Mauerwerk mindestens 3 bis 4 Wochen alt sein, um zu verhindern, dass noch nicht ausreichend ausgehärteter Mauermörtel beim Reinigen der Fassadenfläche herausgespült wird.
- Die ausgekratzte Fuge muss mit einer Bürste o.ä. nass gereinigt werden, nachdem die zu reinigende Fassadenfläche vorgemischt wurde.
- Eine verunreinigte Fassadenfläche ist frühzeitig vor dem Verfugen fachgerecht zu reinigen.
- Die Fugen sind gleichmäßig 1,5 cm bis 2,0 cm tief, flankensauber auszukratzen
- Bei Unterschreitung der Mindestauskratztiefe von 1,5 cm ist die dauerhafte Haftung des Fugmörtels nicht gewährleistet

Verarbeitung:

- Den Mörtel mit der angegebenen Menge Wasser erdfeucht mit Durchlaufmischer (z.B. D 20) anmischen.
- Konsistenzprobe: etwas angemachten Mörtel in der Faust zusammendrücken. Wenn der Mörtel einerseits nicht mehr klebt und andererseits nicht auseinanderfällt, ist verfugungsgerechte Konsistenz erreicht.
- In das gut vorgemischte Fugennetz (ohne Pfützenbildung) wird der Fugmörtel in zwei Arbeitsgängen eingebracht. 1. Arbeitsgang: erst Stoßfuge, dann Lagerfuge. 2. Arbeitsgang: erst Lagerfuge, dann Stoßfuge.
- Die verfugte Fassadenfläche mit feinem Handbesen nachträglich vorsichtig abfeigen.
- Das Mauerwerk ist vor Schlagregen, starker Sonneneinstrahlung und Frosteinwirkung, z.B. durch Abdecken zu schützen.



sand



schneeweiß



zementgrau



sandgelb



altweiß



anthrazitgrau



sandbeige



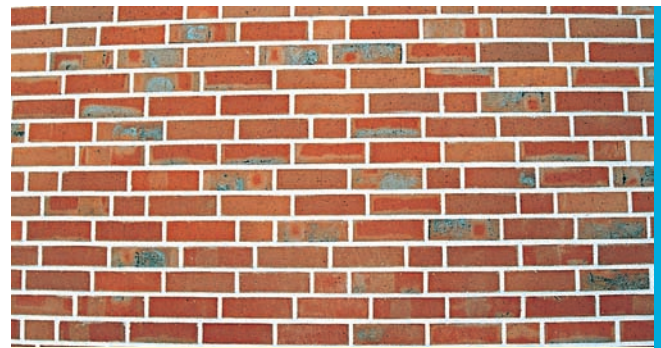
silbergrau



anthrazitschwarz



schwarz



- zum Verfugen von Sichtmauerwerk, Verblendmauerwerk und Klinkerriemchen

- ▶ leicht verarbeitbar
- ▶ witterungsbeständig
- ▶ sehr gute Haftung

• Farbtöne:

naturgrau; zementgrau; anthrazitgrau; anthrazitschwarz; schwarz; silbergrau; altweiß; schneeweiß; sand; sandbeige; sandgelb

• Verbrauch / Ergiebigkeit:

ca. 24 l / 40 kg

Eisenfuge: ca. 8 kg / m² • ca. 5,0 m² / 40 kg

• Wasserbedarf:

ca. 4,5 l / 40 kg

• Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.

• Verpackungseinheiten:

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	40 kg	30 Säcke



Saint-Gobain Weber GmbH

Schanzenstrasse 84
40549 Düsseldorf

Kundenservice

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-600
Fax: 02363 399-690

Finnentrop
Am Steinwerk 17
57413 Finnentrop
Tel.: 02721 973-0
Fax: 02721 973-222

Herzfelde
Birkenstraße 6
15378 Herzfelde
Tel.: 033434 408-0
Fax: 033434 408-99

Merdingen
Paul-Mathis-Straße 1
79291 Merdingen
Tel.: 07668 711-500
Fax: 07668 711-135

Weilerswist
Metternicher Straße 17
53919 Weilerswist
Tel.: 02254 605-81
Fax: 02254 605-98

Wolfertschwenden
Hauptstraße 67
87787 Wolfertschwenden
Tel.: 08334 9827-0
Fax: 08334 9827-20

Werke / Lager / Niederlassungen

Amstetten
Unter dem Albucher Stich 1
73340 Amstetten
Tel.: 07331 9797-0
Fax: 07331 9797-44

Barby
Monplaisirstraße 33
39249 Barby
Tel.: 039298 671-0
Fax: 039298 671-19

Bremen
Mackenstedter Str. 7
28816 Stuhr/Groß Mackenstedt
Tel.: 0420 6413240
Fax: 0420 6419745

Brieselang
Hafenstraße 1
14656 Brieselang
Tel.: 03321 4422-10
Fax: 03321 4422-16

Buxtehude
Soltauer Chaussee 80
21614 Buxtehude
Tel.: 04168 919-0
Fax: 04168 919-305

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-600
Fax: 02363 399-690

Finnentrop
Am Steinwerk 17
57413 Finnentrop
Tel.: 02721 973-0
Fax: 02721 973-222

Hamburg
Halskestraße 38
22113 Hamburg - Billbrook
Tel.: 040 70293475

Heimsheim
Beim großen Stein
71296 Heimsheim
Tel.: 07033 5353-0
Fax: 07033 5353-11

Herzfelde
Birkenstraße 6
15378 Herzfelde
Tel.: 033434 408-0
Fax: 033434 408-99

Istein
Am Kehrenweg
79588 Efringen-Kirchen/Istein
Tel.: 07628 26-0
Fax: 07628 26-189

Landsberg
Brehnaer Straße 16
06188 Landsberg/Halle
Tel.: 034602 456-78
Fax: 034602 456-61

Mainz
Dammweg 3
55130 Mainz
Tel.: 06131 97148-0
Fax: 06131 97148-18

Merdingen
Paul-Mathis-Straße 1
79291 Merdingen
Tel.: 07668 711-500
Fax: 07668 711-135

Weilerswist
Metternicher Straße 17
53919 Weilerswist
Tel.: 02254 605-81
Fax: 02254 605-98

Wolfertschwenden
Hauptstraße 67
87787 Wolfertschwenden
Tel.: 08334 9827-0
Fax: 08334 9827-20

Wülfrath
Meiersberger Straße
42489 Wülfrath
Tel.: 02058 896-0
Fax: 02058 896-200

Technik-Hotline 02363 399-332 (Fassade/Wand)
02363 399-333 (Boden/Bautenschutz und Fliese)
sg-weber.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen geben wir aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Auf keinen Fall sind Käufer unserer Produkte davon entbunden, diese auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei den technischen Daten handelt es sich um Ergebnisse von Laborprüfungen. Praxiswerte können von diesen abweichen.